

Inhaltsverzeichnis

Johannes Müller, Michael Reder und Tobias Karcher

Einleitung.....IX

I. Religionen aus globaler Sicht.....1

Friedrich Wilhelm Graf

Religion und Gesellschaft unter den Bedingungen der Globalisierung.....3

Claus Leggewie

Religion in der transnationalen Weltgesellschaft.....13

Leo J. O'Donovan

Globale Ethik zwischen Ideologie und Notwendigkeit.....22

1 Wer ist der Gewinner?.....22

2 Die Andere Dimension.....23

3 Zum Ideal des Kosmopolitischen.....28

4 Katholischer Pragmatismus33

5 Ein großes Bedürfnis38

Michael Reder

Glaube und Wissen – Religion und Kultur

Spannungsfelder religionsphilosophischer Diskurse.....	42
1 Religion als Privatsache oder moralische Ressource für moderne Gesellschaften?.....	43
2 Das Verhältnis von Glaube und Wissen	48
3 Über das Verhältnis von Religion und Kultur	51
4 Fazit.....	53

II. Religionen und Globalisierung in Deutschland.....57

Reinhard Marx

Religion – Hindernis oder Hilfe für eine globale Menschheitsfamilie?.....	59
--	-----------

Gesine Schwan

Pluralität der Religionen – Herausforderung für Staat und Gesellschaft....	70
1 Einleitung.....	70
2 Erste Assoziationen zur Trias von Religion, Politik und Gewalt.....	71
3 Widersprüchliche Korrelationen.....	73
4 Religion, Politik und Gewalt im Zeichen personaler Freiheit.....	77
5 Ergebnis	79

III. Religionen in verschiedenen kulturellen Kontexten..... 81

Paolo Suess

Christentum in Lateinamerika: Quelle von Gewalt und Anwalt von

Gerechtigkeit.....	83
1 Voraussetzungen und klärende Fragen.....	85
2 Alternative Handlungsstrategien	87

3 Für eine arme Kirche als Anwalt der Armen	92
4 Österliches Christentum	98

Tahsin Görgün

Religion und Gewalt. Bemerkungen zur Debatte über Kampf

oder Dialog der Kulturen und Religionen.....	102
1 Gewalt und Religion: Das Problem.....	102
2 Islam und das Problem der Gewalt	109
3 Schluss	118

Johannes Müller

Religionen – Quelle von Gewalt oder Anwalt der Menschen?

Überlegungen zu den Ursachen der Ambivalenz von Religionen.....	120
1 Religionen als widersprüchliche Phänomene.....	121
2 Interpretationsoffene religiöse Quellen.....	123
3 Divergenzen zwischen Theorie und Praxis	125
4 Wahrheitsanspruch der Religionen als Konfliktpotenzial	126
5 Enge Verflechtung von Religion und Kultur	128
6 Instrumentalisierbarkeit von Religionen	130
7 Ständiger Wandel von Religionen.....	132
8 Zusammenarbeit im Dienst an den Menschen	133

Herausgeber und Autoren.....	139
-------------------------------------	------------